

# Amtliche Bekanntmachung

---

2017

Ausgegeben Karlsruhe, den 27. Juni 2017

Nr. 49

## **I n h a l t**

**Seite**

<b>Zweite Satzung zur Änderung der Prüfungsordnung des Karlsruher Instituts für Technologie (KIT) für die Deutsche Sprachprüfung für den Hochschulzugang ausländischer Studienbewerberinnen und Studienbewerber (DSH) am Studienkolleg des KIT</b>	<b>421</b>
--	------------

---

**Zweite Satzung zur Änderung der Prüfungsordnung des Karlsruher Instituts  
Technologie (KIT) für die Deutsche Sprachprüfung für den Hochschulzugang  
ausländischer Studienbewerberinnen und Studienbewerber (DSH) am  
Studienkolleg des KIT**

vom 26. Juni 2017

Aufgrund von § 10 Absatz 2 Ziffer 6 und § 20 Absatz 2 Satz 1 des KIT-Gesetzes (KITG) in der Fassung vom 14. Juli 2009 (GBl. S. 317 f.), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes zur Änderung des Landeshochschulgebührengesetzes und anderer Gesetze vom 9. Mai 2017 (GBl. S. 245, 250), und § 73 Absatz 2 des Landeshochschulgesetzes (LHG) in der Fassung vom 1. Januar 2005 (GBl. S. 1 f.), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes zur Änderung des Landeshochschulgebührengesetzes und anderer Gesetze vom 9. Mai 2017 (GBl. S. 245, 250), in Verbindung mit § 20 Abs. Absatz 2 Satz 2 KITG, hat der KIT-Senat am 19. Juni 2017 die folgende Satzung zur Änderung der Prüfungsordnung des Karlsruher Instituts für Technologie (KIT) für die Deutsche Sprachprüfung für den Hochschulzugang ausländischer Studienbewerberinnen und Studienbewerber (DSH) am Studienkolleg des KIT (Amtliche Bekanntmachungen des KIT Nr. 5, S. 40 ff vom 5. Februar 2013) beschlossen.

Der Präsident hat seine Zustimmung gemäß § 20 Absatz 2 KITG i.V.m. § 32 Absatz 3 Satz 1 LHG am 26. Juni 2017 erteilt.

#### **Artikel 1**

##### **§ 1 Abs. 2 erhält folgende Fassung:**

„(2) Ist die DSH mindestens mit dem Gesamtergebnis DSH-2 bestanden, gilt dies gemäß § 3 Abs. 3 RO-DT als Nachweis der sprachlichen Studierfähigkeit für die uneingeschränkte Zulassung oder Einschreibung zu allen Studiengängen und Studienabschlüssen. In den studienangangsspezifischen Zugangs- und Auswahlordnungen des KIT können davon abweichende Regelungen getroffen und ein geringeres oder, sofern ein erfolgreiches Studium des jeweiligen Studiengangs sehr gute Deutschkenntnisse erforderlich macht, höheres Sprachniveau festgelegt werden.“

#### **Artikel 2**

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in den Amtlichen Bekanntmachungen des KIT in Kraft.

Karlsruhe, den 26. Juni 2017

*Professor Dr. Holger Hanselka*  
(Präsident)